



Remlingen

Markt Remlingen

Niederschrift über die Sitzung des Marktgemeinderates Remlingen

Sitzungsdatum: Dienstag, den 29.09.2015
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:30 Uhr
Ort, Raum: Sitzungssaal, Rathaus Remlingen

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Forstwirtschaft; Jahresbetriebsplan und -nachweisung 2016 für den Gemeindewald
- 2 Abbrucharbeiten der Bausubstanz auf den Anwesen Bocksgasse 10 und 12 - Bekanntgabe der Angebote
- 3 Bauantrag: Errichtung Wohnhaus mit zwei Zweizimmer-Wohnungen auf Fl.Nr. 53, Schloßberg 1, Remlingen
- 4 Wasserschutzgebiet Remlingen; Antrag auf Ausnahmegenehmigung für den Anbau von grünem Spargel in der äußeren Schutzzone; hier: Stellungnahme als Träger öffentl. Belange
- 5 Baugebiet "Hasenknüchel" - Straßenbeleuchtungsanlage
- 6 Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen
- 6.1 Straßenausbaubeiträge; Artikel aus der Zeitschrift Bay. Gemeindetag September 2015
- 6.2 Inspektion von Abwasserkanälen - Gemeinsames Vorgehen bei Kanälen ist vernünftig; Artikel aus der Zeitschrift Bay. Gemeindetag September 2015

Anwesenheitsliste

Vorsitzende/r

Elze, Klaus

Marktgemeinderäte

Eehalt, Jürgen

Emmerich, Fritz

Fischer, Richard Dr. rer. nat.

Haus, Manuel

Heidrich, Gerhard

Leichtlein, Friedrich

Schlereth, Petra

Schneider, Jürgen

Schumacher, Günter

Schwab, Harald

Stenke, Burkhard

Wehr, Christiane

Schriftführer

Winzenhöler, Manfred

Gäste/Referenten

Renz, Timo

zu TOP 1 öffentlich

Presse

Main-Post GmbH & Co.KG

öffentlicher Teil

Abwesende und entschuldigte Personen:

Öffentlicher Teil

Zu Beginn der öffentlichen Sitzung stellte der Vorsitzende fest, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und das Gremium beschlussfähig ist.

In der Niederschrift vom 27.08.2015 ist vermerkt, dass die Presse anwesend war. Die Presse war nicht anwesend, die Niederschrift ist entsprechend zu ändern.

Ansonsten wurden gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift aus der Sitzung vom 27.08.2015 keine Einwände erhoben, die Niederschrift gilt als genehmigt.

TOP 1 Forstwirtschaft; Jahresbetriebsplan und -nachweisung 2016 für den Gemeindewald

Sachverhalt:

Von der Forstbetriebsgemeinschaft Würzburg wird der Jahresbetriebsplan und -nachweisung für Forstbetriebsarbeiten des Gemeindewaldes 2016 zur Genehmigung durch den Markt Remlingen vorgelegt.

Herr Revierleiter Renz erläutert den Jahresbetriebsplan und -nachweisung im Einzelnen.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, dem Jahresbetriebsplan und -nachweisung für Forstbetriebsarbeiten 2016 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13

Nein: 0

Persönliche Beteiligung:

TOP 2 Abbrucharbeiten der Bausubstanz auf den Anwesen Bocksgasse 10 und 12 - Bekanntgabe der Angebote

Sachverhalt:

Der Markt Remlingen hat die beiden Anwesen Bocksgasse 10 und 12 vor einigen Jahren erworben. Der baufällige Gebäudebestand muss abgebrochen werden, der dadurch entstehende Bauplatz soll dann an Bauwillige veräußert werden. Siehe auch TOP 13.2 aus der öffentlichen Sitzung vom 27.08.2015.

Vom Architekturbüro Gruber/Hettiger/Haus wurden 10 Firmen aufgefordert ein Angebot abzugeben. Zur Submission am 27.08.2015 wurden 3 Angebote abgegeben. Diese belaufen sich wie folgt:

1. 47.232,75 €

2. 47.360,81 €

Es liegt insoweit derselbe Sachverhalt zugrunde wie 2014. Das AELF hat mit Schreiben vom 10.09.2015 wiederum mitgeteilt, dass die beantragte Ausnahmegenehmigung unter Festsetzung entsprechender Auflagen erteilt werden kann; da auch der derzeitige Nitratwert von 33,7 mg/l ausreichend weit vom Grenzwert von 50 mg/l entfernt liegt, sind demnach auch diesmal seitens des Marktes Remlingen keine Bedenken bzw. Einwendungen gegen die Erteilung der beantragten Ausnahmegenehmigung veranlasst, soweit die entsprechenden Auflagen des AELF in die Genehmigung aufgenommen werden.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, gegen die beantragte Ausnahmegenehmigung von der Wasserschutzgebietsverordnung keine Bedenken bzw. Einwendungen vorzutragen, sofern die vom AELF vorgeschlagenen Auflagen in den Genehmigungsbescheid aufgenommen werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13

Nein: 0

Persönliche Beteiligung:

TOP 5 Baugebiet "Hasenknüchel" - Straßenbeleuchtungsanlage

Sachverhalt:

Im Zuge der Erschließung des Baugebietes „Hasenknüchel“ ist vorgesehen, die Straßenbeleuchtung in LED-Technik, wie in der Kastanienallee, zu installieren. Dies beinhaltet die 7 Lampen im Baugebiet mit einer Lichtpunkthöhe von 5,00 m und 5 Lampen entlang der Kreisstraße „Am Karussell“ mit einer Lichtpunkthöhe von 7,00 m. Entlang der Kreisstraße werden vorhandene, im Bauhof gelagerte Peitschenmasten verwendet.

Hierzu wurde bei der Firma Elektro-Zorn, die mit der Betreuung der Ortsbeleuchtung beauftragt ist, ein entsprechendes Angebot über LED-Leuchten eingeholt. Es werden die gleichen Leuchtkörper und die gleichen Masten zum gleichen Preis wie in der Kastanienallee verwendet.

Die Leuchtkörper für die bauseits vorhandenen Peitschenmasten sind aufgrund der längeren Kabelführung 70,-- €/Stück teurer. Das Angebot beläuft sich somit auf eine Bruttosumme von 19.733,84 €

Bei der Abrechnung sind die Leistungen innerhalb und außerhalb des Baugebietes zu trennen.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, die Firma Elektro-Zorn gemäß dem Angebot mit der Lieferung und Montage der Straßenlampen zum Angebotspreis von 19.733,84 € zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13

Nein: 0
Persönliche Beteiligung:

TOP 6 Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen

TOP 6.1 Straßenausbaubeiträge; Artikel aus der Zeitschrift Bay. Gemeindetag September 2015
--

Sachverhalt:

In der Zeitschrift des Bayerischen Gemeindetages, Ausgabe September 2015, wurde der Artikel „Straßenausbaubeiträge“ von Herrn Journalist Manfred Hummel veröffentlicht. Dieser wurde dem Marktgemeinderat mit der Sitzungseinladung übermittelt.

Der Marktgemeinderat nimmt den Artikel vollinhaltlich zur Kenntnis.

TOP 6.2 Inspektion von Abwasserkanälen - Gemeinsames Vorgehen bei Kanälen ist vernünftig; Artikel aus der Zeitschrift Bay. Gemeindetag September 2015

Sachverhalt:

In der Zeitschrift des Bayerischen Gemeindetages, Ausgabe September 2015, wurde der Artikel „Inspektion von Abwasserkanälen – Gemeinsames Vorgehen bei Kanälen ist vernünftig“ von Frau Sanja Glaser vom Bay. Staatsministerium des Innern, Bau und Verkehr und Hans-Dietrich Uhl vom Bay. Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherfragen veröffentlicht. Dieser wurde dem Marktgemeinderat mit der Sitzungseinladung übermittelt.

Der Marktgemeinderat nimmt den Artikel vollinhaltlich zur Kenntnis.

gez. Klaus Elze
Vorsitzender

gez. Manfred Winzenhöler
Schriftführer